

## Schnell-Info Einkauf - Berechnungsgrundlagen

Basis für die Berechnung der Prognosewerte sind die im aktuellen Monat bzw. aktuellen Bilanzjahr bereits getätigten Nettoeinkäufe pro Arbeitstag bzw. die eingekauften Packungen pro Arbeitstag.

Diese werden für die Jahresprognose mit den entsprechenden Vorjahreswerten verglichen, die so errechnete prozentuelle Veränderung wird für das gesamte Jahr zugrunde gelegt, zusätzlich wird die Veränderung der Anzahl der Arbeitstage im Prognosezeitraum im Vergleich zum Vorjahr berücksichtigt.

Bei der Ermittlung der Arbeitstage werden Samstage sowie der 24.12. und der 31.12. mit Faktor 0,5 bewertet, Sonn- und Feiertage mit 0.

### Beispiel:

Die Jahresprognose für das aktuelle Bilanzjahr (1.1.2013 - 31.12.2013) ergibt am 19.05.2013 auszuweisende folgende Werte:

aktueller Monat - Prognose	05/2013	05/2012	+/-	+/-%
Nettoeinkauf	148.900,00	143.247,05	+5.652,95	+3,95%
aktuelles Bilanzjahr - Prognose	01/2013-05/2013	01/2012-05/2012	+/-	+/-%
Nettoeinkauf	1.775.900,00	1.718.964,60	+56.915,40	+3,31%

Diese Zahlen sind wie folgt zu interpretieren:

- der Nettoeinkauf pro Arbeitstag im Zeitraum 01.01.2013-18.05.2013 war um 3,31% höher als im gleichen Vorjahreszeitraum
- bei gleichbleibender Entwicklung (= Zuwachs am Jahresende auch 3,31%) wird der Nettoeinkauf 2013 ca. EUR 1.775.900,00 betragen und damit um EUR 56.915,40 höher sein als 2012
- die Zuwächse im Mai waren etwas höher als in den ersten vier Monaten des Jahres, der - analog zu den Jahreswerten - hochgerechnete Einkauf für Mai 2013 wird ca. EUR 148.900,00 betragen und damit um EUR 5.652,95 bzw. 3,95% höher sein als im Mai 2012

Gleiches gilt für die Anzahl der Packungen.